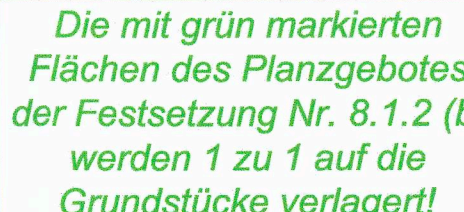


PLANZEICHNUNG TEIL A



Es gilt die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BaunutzVO - BaunVO) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 101), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Erleichterung von Investitionsausschüssen und Bereitstellung von Wohnbauland vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 1014). Die Verordnung über die Ausweisung der Baupläne und die Darstellung der Planzeichenverordnung 1990 (PlanZV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I S. 1914).

Planzeichen	Erläuterung	Rechts
-------------	-------------	--------

ERGÄNZUNGEN ZU PLANZEICHNERKLÄRUNG
 mit Beschluss der Gemeinderatsversammlung vom 08. 04. 1994

Mehrfachfestsetzung für:

- Flächen die von der Bebauung freizuhalten sind (§ 9 Abs. 1 Nr. 10 und Art. 25 Abs. 1 Nr. 10 Bundes-Immunprivatrechtsgesetz)
- Flächen für Vorkehrungen zum Schutz vor sonstigen Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundes-Immunprivatrechtsgesetzes (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 und Art. 25 Abs. 1 Nr. 24 Bundes-Immunprivatrechtsgesetz)
- Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen mit Ersatzpflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 Bundes-Immunprivatrechtsgesetz)
- Mit Fähr-, Fahr- und Leitungsrechten zu belasteten Flächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 und Art. 25 Abs. 1 Nr. 21 Bundes-Immunprivatrechtsgesetz)

Art der baulichen Gewerbegebiete
missig sind;

- Vogelkirsche
Eberesche
Feldulme
Weißdorn in Arten
sowie Baumarten
Baumarten, bes.
Eberesche
Hainbuche
Mehlbeere
Spitzahorn
Winterlinde

BauGB und § 1 Bau
§ 8 Bau

- tzbereich:

1. Der katastermäßige Bestand im

- 3K** BAU
architekt

KONZEPT + ingenieure	BAUKONZEPT NEUBRANDENBURG GmbH Gerstenstraße 9 17034 Neubrandenburg	V
--------------------------------	---	---